

AUDI LEAGUE 2021-2022 : VORSCHAU zum SPIELTAG 2.3

(2022-01-22)

An diesem Wochenende findet der 3. Spieltag der NLA statt, an dem es gleich zwei Mal zu Duellen zwischen direkten Tabellennachbarn kommt. So treffen mit Diddeleng und Lénger die punktgleichen Tabellenzweiten aufeinander, während in Contern Éiter-Waldbriedemes Vizemeister Houwald empfängt. Ein brisantes Spiel ist auch zwischen Rued und Hueschtert/Folscht zu erwarten, denn dieses Duell stellt eine Kostprobe des Pokalfinals dar, das am 12. Februar stattfinden wird.

An diesem 3.Spieltag wird es in der NLA zu den folgenden Spielen kommen:

| | | | | |
|---------|--------|-----------|---------------------|--------------------|
| Samstag | Jan 22 | 15:00 Uhr | Rued | Hueschtert-Folscht |
| | | | Éiter-Waldbriedemes | Houwald |
| | | | Diddeleng | Lénger |

Rued - Hueschtert/Folscht

Das letzte Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften liegt schon ein gutes Stück zurück, waren sie doch bereits am 1. Spieltag dieser Saison aufeinander getroffen, wobei Hueschtert/Folscht sich mit 5-2 hatte durchsetzen können. Seitdem hat sich viel getan, H/F thront weit über den anderen Mannschaften in der Liga, doch auch Rued ist momentan in beeindruckender Verfassung. Es ist kein Zufall, dass gerade diese beiden Teams auch im Pokalfinale in weniger als 1 Monat aufeinandertreffen werden, und dieses Spiel dadurch zusätzlich an Brisanz gewinnt. Nichtsdestotrotz sind die Gäste hier klare Favoriten, wie auch Tessy GONDERINGER findet: « Für mich ist H/F der große Favorit auf den Meistertitel in dieser Saison und für unsere Mannschaft außerdem der schwerste Gegner in der Liga. Sie haben bisher ja eine super Saison gespielt und erst 1 Punkt liegen lassen. » Die Gastgeber haben mit ihrem Sieg gegen Houwald und dem Remis gegen Diddeleng allerdings gezeigt, dass sie derzeit auch gegen die besten Mannschaften der Liga mithalten können und brauchen sich demnach nicht zu verstecken. Dies ist auch Gonderinger bewusst: « Wir erhoffen uns vor allem, 'zu Hause' ein gutes Spiel gegen H/F zu machen. Dabei werden wir natürlich versuchen, uns für die Hinspielniederlage zu revanchieren und den ein oder anderen Punkt zu "klauen". »



Entscheidend für den Spielausgang könnte der Ruedter Spitzenmann, Peter MUSKO, werden, der sich momentan in Top-Form befindet. Er hat dieses Jahr nämlich noch keins seiner 4 Spiele verloren und hat dabei sogar zwei der besten Spieler der Liga, Irfan CEKIC und Zoltan FEJER-KONNERTH geschlagen. Sollte es ihm gelingen, diese Form auch gegen Hueschtert/Folscht aufzurufen, könnte alles möglich sein.

Zusammenfassend kann man sich also auf ein spannendes Spiel in Rued freuen, bei dem die Gäste trotz allem leicht favorisiert sind. Der eventuelle Sieger dieses Duells könnte außerdem zusätzliches Selbstvertrauen vor dem Pokalfinale tanken

Éiter/Waldbriedemes - Houwald

Dieses Spiel zwischen den Tabellennachbarn verspricht in vielerlei Hinsicht spannend zu werden. An sich sind die Houwalder vom Papier her Favorit, doch es ist fraglich, in welcher sportlichen Verfassung sie sich gerade befinden. Nach den schwierigen letzten Wochen konnten sie im Spiel gegen Branchenprimus Hueschtert/Folscht am vergangenen Wochenende allerdings ein Unentschieden herausholen und somit etwas Luft schnappen. Von daher bietet dieses Spiel nun eine gute Gelegenheit für die Gäste, wieder in die Erfolgsspur zurückzufinden. Dies wird Éiter/Waldbriedemes aber sicher nicht freiwillig zulassen, denn die Mannschaft um Kapitän Daniel WINTERSDORFF ist ihrerseits selbst auch in einer guten Verfassung, was nicht zuletzt der Sieg gegen Diddeleng vor 2 Wochen gezeigt hat. Vor allem ihr Spitzenspieler Mickaël FERNAND, der unter anderem Zoltan FEJER-KONNERTH mit 3-0 schlagen konnte, ist momentan in bestechender Form. Dies kann man nicht über sein Houwalder Pendant, Irfan CEKIC, behaupten, denn dieser hat 3 seiner letzten 4 Spiele verloren und erlebt gerade seine schwierigste Phase im Houwalder Trikot seit seinem Wechsel im Jahr 2017. Im hinteren Parkreuz dürften die Vorteile momentan jedoch eher bei den Gästen liegen, denn Kapitän Marc DIELISSSEN (VR-44) ließ am vergangenen Wochenende mit seinem Sieg gegen Gleb SHAMRUK (VR-6) aufhorchen, während bei den Gastgebern Tom COLLÉ in seiner Premiersaison noch nicht so richtig Fuß fassen konnte. Nichtsdestotrotz sollte man das junge Talent nicht abschreiben, denn er hat schon öfters ahnen lassen, welches Potenzial in ihm steckt und dieser Knoten könnte bald platzen.

Alles in allem steht in Contern somit ein ausgeglichenes Spiel, mit leichten Vorteilen für Houwald, an. Der Sieger dieses Spiels könnte in der Tabelle außerdem davon profitieren, dass die beiden punktgleichen Tabellenzweiten Diddeleng und Lénger aufeinandertreffen.

Diddeleng - Lénger

Dieses Duell stellt das Spitzenspiel dieses Spieltages dar, denn der Gewinner dieser Partie könnte sich in der Tabelle etwas absetzen und den 2. Platz, der ja zur direkten Qualifikation für die Halbfinalspiele reicht, beibehalten. In der Hinrunde endete dieses Spiel mit einem Remis, wobei sogar das Satzverhältnis mit 17:17 ausgeglichen war. Dabei gelang es der Nummer 1 der Gäste, Christian KILL, gegen seinen Ex-Verein doppelt zu punkten und dabei Zoltan FEJER-KONNERTH zu schlagen. Der deutsche Ex-Nationalspieler befindet sich zurzeit in einer (für seine Verhältnisse) eher schwachen Form, konnte er in dieser Teilrunde doch bisher nur 2 seiner 4 Spiele gewinnen.

Dies ist sicher mit ein Grund dafür, dass Diddeleng in diesem Jahr noch sieglos geblieben ist, was die Dauersieger aus der Forge du Sud an diesem Wochenende natürlich gern ändern wollen. Dafür werden neben Fejer-Konnerth, aber auch die restlichen Diddelenger Spieler, aber eine gute Leistung abrufen müssen, denn mit Frane RUNJIC haben die Gäste einen Spieler in ihren Reihen, der im Moment zu den besten Spielern in der Liga zählt. Jedes seiner 4 Spiele in der NLA konnte der frühere kroatische Nationalspieler bisher für sich entscheiden, sodass das mögliche Aufeinandertreffen zwischen ihm und Fejer-Konnerth ein richtiger 'Leckerbissen' zu werden verspricht.

Dieses Spiel mit offenem Ausgang stellt für beide Mannschaften die Möglichkeit dar, sich tabellarisch in eine Pole Position zu bringen. Während Lénger weiterhin befreit aufspielen kann, wäre Diddeleng im Falle einer Niederlage weiterhin sieglos in der NLA und somit in einem ungewohnten sportlichen Tief.

Aktuell sieht die Tabelle der AUDI League wie folgt aus:

| | | | | | | |
|---|---------------------|----|---|---|---|---|
| 1 | Hueschtert-Folscht | 20 | 7 | 6 | 1 | 0 |
| 2 | Diddeleng | 14 | 7 | 2 | 3 | 2 |
| 3 | Lénger | 14 | 7 | 2 | 3 | 2 |
| 4 | Houwald | 13 | 7 | 2 | 2 | 3 |
| 5 | Éiter-Waldbriedemes | 12 | 7 | 2 | 1 | 4 |
| 6 | Rued | 11 | 7 | 1 | 2 | 4 |

In der NLAB wird es am 3. Spieltag zu den folgenden Paarungen kommen:

| | | | | |
|---------|--------|-------|----------------|-------------|
| Samstag | Jan 22 | 15:00 | Nidderkäerjeng | Berbuerg |
| | | 19:30 | Lénster | Houwald 2 |
| | | | Union | Iechternach |
| | | | Léntgen | Recken |
| | | | Briddel | Esch Abol |

An diesem Wochenende finden in der NLAB einige Schlüsselspiele statt. Das erste hiervon ist jenes zwischen den beiden aus der NL1 'abgestiegenen' Mannschaften UNION und IECHTERNACH. Beide Mannschaften haben ihre bisherigen zwei Spiele gewinnen können, und der Gewinner dieses Spieltags könnte einen großen Schritt Richtung Wiederaufstieg machen. Eine ähnliche Situation gibt es beim Duell zwischen LÉNTGEN und RECKEN. Diese beiden Mannschaften sind sehr aufstiegsambitioniert, haben jedoch beide bisher schon wichtige Punkte liegen gelassen. Nur der Gewinner dieser Partie dürfte noch realistische Chancen auf den Aufstieg haben. BERBUERG hat bisher nichts anbrennen lassen und gilt demnach gegen NIDDERKÄERJENG als Favorit. BRIDDEL hingegen steht, nach bereits einigen Patzern, jetzt schon mit dem Rücken zur Wand und muss seine Favoritenrolle gegen ESCH ABOL erst bestätigen. Im letzten Spiel dieses Spieltags zwischen LÉNSTER auf HOUWALD 2 kann man hingegen keinen klaren Favoriten ausmachen, und ein Unentschieden in diesem Spiel wäre sicher keine Überraschung.